

PRESSECLIPPING

29.03.2021, Westfalenpost

Angst abbauen, Vertrauen schaffen

Heilpädagogisches Reiten ist ein wichtiges Angebot auf dem Franziskushof. Bigger Werkstätten veranstalten Osteraktion zugunsten der Reittherapie im Josefsheim

Bigge. Seit mehr als 20 Jahren ist die Reittherapie in Olsberg-Bigge eine wichtige Säule für Menschen mit Behinderungen. Denn das heilpädagogische Reiten, so der vollständige Fachbegriff, fördert neben körperlichen Fähigkeiten wie Gleichgewicht und Koordination auch die sozialen Kompetenzen.

Birgit Lammert, die seit 1997 die Reittherapie auf dem Franziskushof kontinuierlich ausgebaut hat, weiß „dass Teilnehmer und Teilnehmerinnen jeden Alters während der Therapiearbeit ihre Ängste ab- und Vertrauen aufbauen. Sie lernen bei uns trotz ihrer Beeinträchtigung, Verantwortung in kleinen Schritten zu übernehmen. So striegeln und streicheln Teilnehmer das Pferd und steigern, je nach Art der Behinderung, die Gangart beim Ausritt.“

„Sie lernen bei uns trotz ihrer Beeinträchtigung, Verantwortung in kleinen Schritten zu übernehmen.“

Birgit Lammert, seit Jahren für die Reittherapie zuständig

Zwölf Therapiepferde leben derzeit auf dem Franziskushof, der sowohl ein Außenbereich der Bigger Werkstätten als auch anerkannter landwirtschaftlicher Ausbildungsbetrieb des Berufsbildungswerks Bigge ist. Beide Geschäftsbereiche sind Teil des Josefsheim Bigge. Der Dienstleister zur Teilhabe am gesellschaftlichen Leben ermöglicht in Zusammenarbeit mit verschiedenen Leistungsträgern unterschiedlichste Angebote für mehr als 800 Menschen in den Bereichen Wohnen, Lernen und Arbeiten an den Standorten in Lipperode und Bigge sowie zukünftig in Sundern.

Da die Finanzierung der Reittherapie auch aus eigenen Mitteln bewerkstelligt werden muss, hat sich das Team des Franziskushof zu Osterzeit eine besondere Aktion einfallen lassen. Mit Unterstützung der Auszubildenden der HOGA, einem Ausbildungsbereich des Berufsbildungswerks Bigge, sowie weiteren ehrenamtlichen Helfern wurden



Die Erfolge sind immer wieder beeindruckend: Seit über 20 Jahren ist die Reittherapie in Bigge ein wichtiger Bestandteil der Fürsorge für Menschen mit Behinderungen. FOTO: JOSEFSHEIM BIGGE

Und so kann die Idee unterstützt werden

- Wer die **Arbeit der Reittherapie** unterstützen möchte, kann dies auch mit einer Spende tun (IBAN: DE57 4726 1603 0419 4797 10, Stichwort „Reittherapie Franziskushof“) an den Freundes- und Förderverein für das Josefsheim Bigge.
- Der vor mehr als fünf Jahren gegründete Förderverein für das Bigge Josefsheim engagiert sich im Bereich der **Freizeit- und Bildungspädagogik** und fördert dort auch besondere Maßnahmen im Rehasport und der Gesundheitsvorsorge.
- So wurden viele **kleine und große Anschaffungen** finanziert und während der Corona-Einschränkungen einige Mitmach-Aktionen finanziell unterstützt.
- Weitere Infos: <https://josefsheim-bigge.de/foerderverein/>.

besondere Osterartikel wie Stoff-Gänse- und -Herzen, Holz-Eier, Gebäck und Jute-Hasen liebevoll in Handarbeit hergestellt. Die Osterartikel gibt es ab sofort auf dem Franziskushof. Das Hof-Team freut sich über eine Spende zugunsten der Reittherapie.

Der Franziskushof in Olsberg-Bigge bietet 15 Menschen mit Behinderung einen individuellen, naturnahen Arbeitsplatz. Zudem ist der Franziskushof anerkannter landwirtschaftlicher Ausbildungsbetrieb des Berufsbildungswerks (BBW Bigge) für Landwirte und Landwirtschaftsfachwerker.

Das Hof-Team ist immer montags bis freitags in der Zeit von 8 bis 16 Uhr vor Ort erreichbar. Aufgrund der derzeitigen Situation wird darum gebeten, vor Ort die Abstands- und Hygieneregeln zu beachten. Anreisehinweis: Der zertifizierte Grünlandbetrieb EU-Bio-Betrieb liegt oberhalb der Olsberger Umgehungsstraße B 480 abseits der Bigger Straße Richtung Helmeringhausen.

Sowohl die Werkstätten für behinderte Menschen in Bigge und Lipperode als auch das Berufsbildungswerk Bigge mit dem Heinrich-Sommer-Berufskolleg, die individu-

ellen Wohnangebote an drei Standorten und die Heilpädagogische Kindertagesstätte Sonnenschein gehören zum Gesamtunternehmen Josefsheim Bigge. Es ist der führende Inklusions-Dienstleister in Südwestfalen für Menschen mit Körper-, Lern-, Sinnes-, psychischen, geistigen und Mehrfachbehinderungen sowie für Menschen, die kurzfristig oder dauerhaft einen besonderen Unterstützungsbedarf haben. An den Unternehmens-Standorten in Olsberg-Bigge, Lipperode und Sundern werden mehr als 800 Menschen jeden Alters gefördert.